

3. Bundesliga Damen Nord

TTK Großburgwedel : TTC Salmünster 1950
Samstag, 26.11.2022, 14:00 Uhr

TTK Großburgwedel stockt Punktekonto in der 3. Bundesliga Damen Nord auf

Nach einem Kopf-an-Kopf-Rennen behielten die Gastgeberinnen des TTK Großburgwedel am vergangenen Samstag in der 3. Bundesliga Damen Nord beim 6:4 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Den feierlichen Schlusspunkt unter das 8. Saisonspiel des Heimteams setzte vor 55 Zuschauern Maria Panarina. Nach diesem Erfolg haben die Spielerinnen um Spitzenspielerin Caroline Hajok nun 5 Siege auf dem Tabellenkonto.

Los ging es mit den Doppel. Das Doppel zwischen Hajok / Shiiba und Nath / Smiganovskaia endete mit einem knappen 3:2-Erfolg für die Gastspielerinnen. Rahmo / Panarina waren in der Partie gegen Janik / Mészáros nicht zu stoppen und gingen mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Nach den ersten Doppel gingen nun die Topspielerin des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. Eher wenig Gegenwehr bekam Caroline Hajok beim 11:8, 11:7, 11:6 von Ecaterina Smiganovskaia. Da gab es nichts zu rütteln. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Aida Rahmo bei der unterm Strich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Kaushani Nath. Anschließend war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:2 an der Reihe. Nur einen Satz verlor Maria Shiiba beim 11:5, 6:11, 11:3, 11:2 gegen Emese Mészáros und holte somit einen Punkt für ihre Mannschaft. Bei ihrer 1:3-Niederlage gegen Angelika Janik konnte Maria Panarina anschließend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Beim Stand von 3:3 gingen die Spitzenspielerinnen des TTK Großburgwedel und des TTC Salmünster 1950 in die Box. Beim Sieg in vier Sätzen konnte Caroline Hajok nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Beim 5:11, 11:7, 11:6, 11:7-Erfolg gegen Ecaterina Smiganovskaia kam Aida Rahmo nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch und sie konnte das im Vorfeld als offen zu erwartende Spiel für sich entscheiden. Zwischenzeitlich konnte Maria Shiiba zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor das im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzte Spiel gegen Angelika Janik aber trotzdem deutlich mit 1:3. Im nun folgenden entscheidenden Einzel war die Spannung nun zu greifen. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Resultat: Heimteam 5 Punkte, Auswärtsteam 4 Punkte. Maria Panarina gewann indes ihr Spiel gegen Emese Mészáros sicher mit 11:3, 11:5, 11:2. Das war ein souveräner Sieg. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Durch diesen Sieg hat der TTK Großburgwedel in der Saison nun 5 Saison-Siege, 2 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 10.12.2022 gegen den SC Poppenbüttel bevor. Für den TTC Salmünster 1950 steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen die Füchse Berlin am 03.12.2022 an, in das mit einem Punkteverhältnis von 4:10 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

TTK Großburgwedel

Doppel: Hajok / Shiiba 0:1, Rahmo / Panarina 1:0

Einzel: C. Hajok 2:0, A. Rahmo 1:1, M. Shiiba 1:1, M. Panarina 1:1

TTC Salmünster 1950

Doppel: Nath / Smiganovscaia 1:0, Janik / Mészáros 0:1

Einzel: K. Nath 1:1, E. Smiganovscaia 0:2, A. Janik 2:0, E. Mészáros 0:2